
"Verwendung der finanziellen Mittel 1983 zur Errichtung und zum weiteren Ausbau der Schutzbauwerke"

Von 1968 bis in die 80er Jahre hinein wurden in der DDR unterirdische "Schutzbauten" bzw. Bunker errichtet. In diesen sollte auch unter Spannungs- und Kriegsbedingungen eine "standhafte, ununterbrochene und gedeckte Führung" möglich sein.

Die Angst der Partei- und Staatsführung der DDR vor einem erneuten Aufstand der Bevölkerung und vor militärischen Angriffen führte in den 60er Jahren zur Schaffung eines zentralen Mobilmachungssystems. Es wurde ständig überarbeitet und sollte im "Ernstfall" zum Einsatz kommen.

Ein Bestandteil dieses Systems waren die Bezirkseinsatzleitungen (BEL). Ihnen gehörten die Spitzenvertreter des jeweiligen Bezirks aus Politik und Sicherheitsbehörden an (SED, MfS, Volkspolizei, NVA-Wehrbezirksskommando, Rat des Bezirks, Zivilverteidigung), den Vorsitz hatte der 1. Sekretär der jeweiligen SED-Bezirksleitung inne. Sie unterstanden dem Nationalen Verteidigungsrat und arbeiteten nach dessen Beschlüssen. Mit dem Befehl 1/67 "Inhalt und Ziel der Mobilmachungsarbeit im MfS" verfügte das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) Einzelheiten zur Mobilmachung für seinen Bereich.

Weitere Dokumente regelten den Bau und die Unterhaltung von Ausweichräumen ("operative Ausweichführungsstellen [-punkte] und operative Reserveausweichführungsstellen"). Von 1968 bis in die 80er Jahre wurden unterirdische "Schutzbauten" (Bunker) errichtet. In diesen sollte auch unter Spannungs- und Kriegsbedingungen eine "standhafte, ununterbrochene und gedeckte Führung" möglich sein.

In dem vorliegenden Dokument ist die Verwendung der finanziellen Mittel für den Bau und Ausbau von Bunkern in den Bezirksverwaltungen und Abteilungen der Staatssicherheit für das Jahr 1983 aufgelistet. Insgesamt standen für die Baumaßnahmen 2,5 Millionen DDR-Mark zur Verfügung.

Signatur: BArch, MfS, AGM, Nr. 1330, BL 73

Metadaten

Diensteinheit: Abteilung Spezialbau, Datum: 28.1.1983
Leiter Rechte: BStU

"Verwendung der finanziellen Mittel 1983 zur Errichtung und zum weiteren Ausbau der Schutzbauwerke"

BStU
000073

Abt. Spezialbau
Leiter

Berlin, 28. Jan. 1983
re-schw. A/ 92 /1983

bestätigt: *Re*
Thomas
Oberst

Verwendung der finanziellen Mittel 1983 zur Errichtung und zum
weiteren Ausbau der Schutzbauwerke in den Bezirksverwaltungen
und Abteilungen des MfS

1. Zur Verfügung stehende Summe: 2.500.000,00 Mark

2. Aufteilung der Mittel:

Dienststelle	gepl. Mittel	best. Mittel
BV Rostock	15.000,- M	15.000,- M
BV Schwerin	5.000,- M	10.000,- M
BV Neubrandenburg	180.000,- M	135.000,- M
BV Potsdam	-	-
BV Frankfurt	80.000,- M	70.000,- M
BV Cottbus	65.000,- M	50.000,- M
BV Magdeburg	90.000,- M	75.000,- M
BV Halle	-	10.000,- M
BV Erfurt	160.000,- M	110.000,- M
BV Gera	15.000,- M	15.000,- M
BV Juhl	360.000,- M	330.000,- M
BV Dresden	120.000,- M	120.000,- M
BV Leipzig	30.000,- M	30.000,- M
BV Karl-Marx-Stadt	30.000,- M	30.000,- M
BV Berlin	40.000,- M	40.000,- M
MA Kader und Schulung	35.000,- M	30.000,- M
Abteilung	20.000,- M	20.000,- M
Vorräte u. dgl.	600.000,- M	600.000,- M
VNU	250.000,- M	200.000,- M
Abt. Spezialbau	-	500.000,- M
Gesamt	2.095.000,- M	2.500.000,- M

Re
Leiter
Oberstleutnant

Signatur: BArch, MfS, AGM, Nr. 1330, BL 73

Blatt 73